



## Tagesfahrt nach Heidelberg a. Neckar am Samstag, 17. Sept. 2016



### Wissenswertes in Kürze:

*Heidelberg ist eine Großstadt in Baden-Württemberg im Südwesten Deutschlands, unweit der Mündung des Neckars in den Rhein. Die ehemalige kurpfälzische Residenzstadt ist bekannt für ihre malerische Altstadt mit der Schlossruine sowie für ihre renommierte Universität, die älteste Hochschule auf dem Gebiet des heutigen*

*Deutschlands. Sie zieht Wissenschaftler und Besucher aus aller Welt an. Mit über 150.000 Einwohnern ist Heidelberg die fünftgrößte Stadt des Bundeslandes. Sie ist Stadtkreis und zugleich Sitz des umliegenden Rhein-Neckar-Kreises. Das dicht besiedelte Rhein-Neckar-Gebiet, in dem Heidelberg gemeinsam mit den Großstädten Mannheim und Ludwigshafen liegt, wird als Metropolregion Rhein-Neckar bezeichnet.*



Wir fahren mit dem Bus direkt nach Heidelberg. Dort werden wir von unserer/m Reiseführer/in abgeholt und fahren mit der Bergbahn zum Schloss. (Es ist weltberühmt und der Inbegriff deutscher Romantik – das Heidelberger Schloss. Majestätisch thront die Schlossruine über den Dächern der Altstadt. Fünf Jahrhunderte lang haben dort die Kurfürsten von der Pfalz residiert. Heute zieht das geheimnisvolle Schloss jedes Jahr mehrere Millionen Touristen in seinen Bann.)

Das Schlossticket beinhaltet die Hin- und Rückfahrt mit der Bergbahn (bis Station Molkenkur), den Eintritt in den



Schlosshof, Besichtigung des Großen Fasses und Eintritt in das Deutsche

Apothekenmuseum. (Das berühmte Grosse Fass; das ursprüngliche Große Fass fiel den Wirren des

*Dreißigjährigen Krieges zum Opfer. 1664 wurde es durch ein noch größeres Fass mit 200.000 Litern Fassungsvermögen ersetzt. Knapp 100 Jahre später ließ Kurfürst Carl Theodor, der längst schon im Schloss Mannheim residierte, das heutige dritte Große Fass konstruieren. 220.000 Liter Wein fanden hier Platz. Überraschendes Detail: eine Treppe führt auf eine Plattform auf dem Fass. Vermutlich wurde sie früher als Tanzboden genutzt)*



Nach dem Schloss fahren wir mit der Bahn zurück in die Altstadt und werden um ca. 12:45 Uhr zu Mittag essen. Gut gestärkt brechen wir um 15 Uhr zu einer 2 stündigen Altstadtbesichtigung (zur Hälfte zu Fuß, die andere Hälfte mit dem Schiff) auf.

(Die Altstadt ist das Herz und die historische Mitte Heidelbergs. Erstmals 1196 urkundlich erwähnt, ist sie für ihren einzigartigen Dreiklang aus Stadt, Bergen und Fluss weltberühmt. Der

*mittelalterliche Stadtgrundriss mit engen Gassen und Barock-Altbauten, die großbürgerliche Hangbebauung am Königstuhl, und das über der Altstadt thronende Schloss sowie die Baudenkmäler und Sehenswürdigkeiten ziehen jährlich rund drei Millionen Besucherinnen und Besucher an. Die Heidelberger Altstadt ist Gründungssitz der ältesten Universität Deutschlands (gegründet 1386), der "Ruperto Carola", und beherbergt viele, international renommierte Einrichtungen der Universität. Studierende aus aller Welt besuchen die Heidelberger Uni, büffeln in einer der prächtigsten Universitätsbibliotheken und geben der Altstadt ein jugendliches, internationales Flair.*



Von 17:00 Uhr an besteht dann die Möglichkeit, das eine oder andere bei der Stadtführung entdeckte Lieblingsplätzchen aufzusuchen und für ein Tässchen Kaffee oder eine Abendbrotzeit zu verweilen.

Die Heimfahrt werden wir um ca. 19:30 Uhr antreten, um so kurz vor Mitternacht wieder daheim zu sein.

**Abfahrt ist um 06:00 Uhr an der Raiffeisenbank in Weismain.  
Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlichst eingeladen.**

Infos u. verbindliche Anmeldung bis spätestens 25. Aug. bei:

Andreas Mager: Tel. 0172/9116173 oder per E-Mail an: [info@skiverein-weismain.de](mailto:info@skiverein-weismain.de)

Für Vereinsmitglieder beträgt der Fahrpreis 15,- €; für Nicht-Mitglieder 25,- €;

Führungen und Frühstück sind inbegriffen. Bergbahn u. Schifffahrt ca. 12,- € pro Person zusätzlich. Bitte bei Anmeldung angeben, wenn jemand nicht an einer / beiden Führung(en) teilnehmen möchte.

(vorläufiges Programm: Stand 06. Aug. - Änderungen an Programm und Fahrpreis sind aus organisations-/kostentechnischen Gründen noch möglich)